

Handspachtel Reparatur

Vosschemie multifunktionell einsetzbarer Handspachtel Reparatur zum schnellen Füllen und Ausbessern von Rissen, Löchern, Spalten und Nahtstellen wie z. B. bei Gipskartonplatten (Q1-Q4). Insbesondere ist er optimal geeignet zum Verspachteln von Oberflächen und haftet ausgezeichnet auf vielen unterschiedlichen Untergründen wie z. B. Stein, Putz, Gips, Beton oder Zement.

EINSATZGEBIET

- Reparaturmasse zum Ausbessern von kleinen Unebenheiten bzw. Beschädigungen zum Ausbessern von Rissen und Füllen von kleinen Unebenheiten bzw. Beschädigungen
- optimal zum Auffüllen von Stoßfugen bei Gipsbetonplatten
- Verfüllen von Fugen mit Bewehrungsstreifen
- Oberflächen- Feinspachteln von Gipsbetonplatten
- zum Spachteln und Glätten auf Unebenheiten und rauen Oberflächen
- verwendbar auf Beton, Zement, Putz, Gips, Q1-Q4 Gipskartonplatten
- Hinweis: nicht geeignet für feuchte Untergründe und Flächen,
- manueller und rationeller Auftrag
- maschineller Auftrag mit Dispersions-Airlessgerät und Farbdüse (Mark V) (mit Wasser verdünnen ca.300ml auf 20KG)
- gut füllend und sehr gut schleifbar, Kennzeichnungsfrei, Emicode geprüft

PRODUKTDATEN

Materialdaten	
Farbton	weiß
Dichte	1,63 kg/m ³
Verarbeitungstemperatur	zwischen +10°C und 25°C nicht bei einer Temperatur unter 7°C verarbeiten
Trocknung: je nach Schichtstärke und Saugfähigkeit des Untergrundes	schleifbar ca 2 Std./20°C komplett getrocknet 24 Std./ 20°C
Basic	Acrylat-Dispersion
Verbrauch	von ca. 0,2- 1,4kg/m ²
Maximale Schichtdicke pro Auftrag	2,0mm
Organischer Anteil	< 2,5%
Lagerung	Gebinde nach dem Öffnen: Kühl und trocken lagern bei Temperaturen von +7°C bis 30°C. Material binnen 3 Monate verarbeiten
Reinigungsmittel: Werkzeug direkt nach Gebrauch reinigen!	Wasser

VERARBEITUNG

- Der Untergrund muss für die Spachtelarbeiten, frei von Schmutz oder losen Teilen sein.
- Alle trennenden Substanzen müssen restlos entfernt werden. Gestrichene Oberflächen müssen gesäubert und angeschliffen werden.
- VC- Flächenspachtel direkt aus dem Gebinde/ Eimer mit einem Spachtel auftragen und glätten.
- Nach der Trocknung (je nach Schichtstärke ca. 2 Stunde/ 20°C) kann die Spachtelmasse geschliffen und überstrichen werden. Die maximale Schichtdicke von 2mm in einem Arbeitsgang sollte nicht überschritten werden. Höhere Schichtdicken müssen in mindestens zwei oder mehr Arbeitsgängen aufgebracht werden.
BEACHTUNG: Gebinde nach Beendigung der Arbeiten gut verschließen!

VORSICHTSMASSNAHMEN

Hinweise zum Umgang mit den Produkten und zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie. Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig zu unserer Kenntnis übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte.